

MITMACHEN

Helfen Sie uns, soziale Gerechtigkeit in den Mittelpunkt der Politik zu rücken. DIE LINKE ist eine Partei, in der sich Menschen für Menschen engagieren. Als Kandidat freue mich über jede Unterstützung für mich und meine Partei. Ob Kleinspende, Material verteilen, Weitererzählen oder Mitglied werden: DIE LINKE in Bayern wächst und wir werden täglich mehr.

JA, ICH WILL:

- über Termine zum Mitmachen informiert werden
- Material zum Weiterverteilen
- Mitglied der LINKEN werden
- mehr Informationen über DIE LINKE

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Einsenden an: DIE LINKE. Bayern, Äußere Cramer-Klett-Str. 11-13, 90489 Nürnberg oder online ausfüllen unter linksaktiv.de
Die Angaben werden von der Partei DIE LINKE in ihrer Bundesgeschäftsstelle und den Gliederungen entsprechend den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung verarbeitet und nur zum angegebenen Zweck bis zum Widerruf dieser Einwilligung verwendet. Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@die-linke-bayern.de

Vi.S.d.P. Max Steininger, c/o DIE LINKE,
Äußere Cramer - Klett - Str. 11-13, 90489 Nürnberg

WARUM DIE LINKE?

- Mehr für die Mehrheit: Bessere Gehälter für die Beschäftigten und höhere Besteuerung für die Milliardäre
- Für mehr Lehrer und kleinere Klassen statt Elitenförderung für wenige.
- Für bezahlbaren Wohnraum statt hoher Gewinne für Immobilienkonzerne.
- Für mehr Pflegekräfte, damit die Mehrheit bei Alter und Krankheit in sicheren Händen ist.
- Zum Schutz der Umwelt, für mehr Bus und Bahn zum Nulltarif.
- Für mehr Demokratie, mehr Freiheit und mehr Schutz der Privatsphäre statt einem Umbau vom Freistaat zum Polizeistaat.
- Für ein Verbot von Waffenexporten.
- Für mehr Rente und ein Altern in Sicherheit und Würde nach einem langen Arbeitsleben.
- Für mehr Solidarität und Nächstenliebe zwischen den Menschen, gegen Hass und rechte Hetze.

www.die-linke-bayern.de
info@die-linke-bayern.de

DIE LINKE. Bayern
Äußere Cramer-Klett-Str. 11-13
90489 Nürnberg

Telefon: 0911 - 43 00 62 3
Telefax: 0911 - 43 12 20 40

Spendenkonto:
DIE LINKE. Bayern
Sparkasse Nürnberg
DE07 7605 0101 0011 1715 92
BIC: SSKN DE77XXX

 [dielinke.bayern](https://www.instagram.com/dielinke.bayern)

 [DIELINKE.Bayern](https://www.facebook.com/DIELINKE.Bayern)

Lukas Eitel

Mehr für die Mehrheit!



Ihre Stimme im Landtag

DIE LINKE.

www.die-linke-bayern.de



Lukas Eitel

Student, 19 Jahre

- Geboren in Erlangen
- Eintritt in DIE LINKE/Linksjugend[solid] im November 2016 und Beginn der politischen Arbeit
- Abitur 2017 am Albert-Schweitzer-Gymnasium
- Seit 2017 Studium des Bachelors der Informatik
- Seit 2018 Amnesty International Mitglied
- Langjähriges Engagement in einem großen Jugendverband

lukas.eitel@die-linke-bayern.de

 [/pages/category/Politician/Lukas-Eitel-1378805508932173/](https://www.facebook.com/pages/category/Politician/Lukas-Eitel-1378805508932173/)

FÜR FRIEDEN, FREIHEIT, SOZIALISMUS!

Ich erlebte den neuen Ost-West-Konflikt und den sogenannten „Arabischen Frühling“. In diesem Spannungsfeld zwischen Kriegsgefahr, Regime-Change und Freiheitswünschen wurde für mich eins deutlich: die unbedingte Notwendigkeit von Frieden, Abrüstung und Kooperation. In Bayern mit seinen Rüstungsschmieden und Militärbasen wird deutlich: Krieg beginnt hier! In unserem Landkreis erobert sich die Natur einen ehemaligen Truppenübungsplatz der US-Armee zurück. Dieses Beispiel sollte Schule machen!

Durch politische Repressionsfälle im Bekanntenkreis wurde mir klar, was von der NSA-Affäre über die NSU-Terrorserie bis zum neuen Polizeiaufgabengesetz schon schon nicht mehr zu übersehen war: Unsere eigenen Politiker und Sicherheitsbehörden gefährden unsere Freiheit. Daher habe ich mit vielen Anderen gegen das neue Polizeiaufgabengesetz (PAG) gekämpft und werde auch weiterhin die Freiheit gegen alle Repressionsversuche verteidigen.

Eine Viertelmillion Minderjährige und jede/r fünfte Rentner*in sind in Bayern armutsgefährdet, auch hier geht die Schere zwischen Arm und Reich immer weiter auseinander. Die derzeitigen Probleme in Bayern und anderswo haben eine grundlegende Ursache – den Kapitalismus. Dieser bedeutet Krieg, Armut und Umweltzerstörung für die Mehrheit und führt zu wachsendem Reichtum für einige Wenige. Daher gehört für mich der Kampf für höhere Löhne, mehr Gleichheit und gegen Unterdrückung untrennbar zusammen mit dem Kampf um die Überwindung des Kapitalismus. Erst wenn wir die Macht der Konzerne gebrochen haben und die Kontrolle der Schlüsselbereiche der Wirtschaft demokratisch gestaltet ist, wird ein sozialistisches Bayern und eine sozialistische Welt möglich!

**Es ist genug für alle da!
Ein sozial gerechtes Bayern
ist möglich!**

**MEHR
FÜR DIE
MEHR
HEIT!**



**Am 14. Oktober:
DIE LINKE. wählen!**

Beide Stimmen zählen!

Erststimme: Lukas Eitel

Zweitstimme: DIE LINKE, Platz 14 Anton Salzbrunn